



## Viertes FAIRnetzungstreffen der Fair-Handels Engagierten im Bergischen Land

**Donnerstag, 29. Oktober 2020, 16:00 – 19:00 Uhr, Online**

---

Liebe Aktive für den Fairen und nachhaltigen Handel,

die Eine-Welt-Regionalstelle Bergisches Land, der Fachpromotor für Fairen Handel und nachhaltiges Wirtschaften sowie die GEPA – The Fairtrade Company, freuen sich sehr Sie zum

### **Vierten FAIRnetzungstreffen der Fair-Handels-Engagierten im Bergischen Land**

**am Donnerstag, 29. Oktober 2020 von 16:00 – 19:00 Uhr**

**Online via Zoom**

einladen zu können.

Das Corona-Virus hat unser Leben im Bergischen Land aus den Fugen gebracht. Doch was bedeutet das Corona-Virus für unsere Partner\*innen aus dem Globalen Süden? Welche Folgen haben die Einschränkungen auf das alltägliche Leben von Fair Trade Kooperativen? Und wie ist der Faire Handel davon betroffen?

Zu diesen Fragen möchten wir uns mit Josephat Sylvand (Exportmanager bei KCU/Kagera Cooperative Union in Tansania) digital austauschen.

Darüber hinaus erwarten Sie wieder zwei spannende Workshops zur Stärkung Ihres Engagements vor Ort.

Zum einen haben Sie die Möglichkeit Fragen rund um **neue Möglichkeiten zur Stärkung des Fairen Handels im Bergischen Einzelhandel und Gastronomie** in den Blick zu nehmen. Oder sich in einem weiteren digitalen Workshop zu **Weltläden als Lernfelder** und spannenden Formaten zur politischen Bildungsarbeit für den Fairen Handel auszutauschen.

Mit der Vernetzungsveranstaltung möchten wir Ihnen nicht nur die Möglichkeit geben, mit Expert\*innen zu diskutieren, sondern auch den Raum bieten, um gegenseitig Erfahrungen zu teilen und gemeinsam Herausforderungen und Lösungswege in den Blick zu nehmen.

Unser FAIRnetzungstreffen richtet sich an alle Mitglieder aus Fairtrade-Steuerungsgruppen, Fairtrade-Schools und Weltläden sowie Einzelhändler\*innen und Gastronom\*innen im Bergischen Land. Schüler\*innen und Fair-Handels-Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen!

Anbei finden Sie **das Programm sowie kurze Workshop-Beschreibungen**

## Anmeldung

Melden Sie sich **jetzt** oder **spätestens bis zum 26. Oktober 2020** verbindlich für die Veranstaltung bei Sophia Merrem unter [s.merrem@fsi-forum.de](mailto:s.merrem@fsi-forum.de) oder telefonisch unter 0163 6193827 an. Bitte geben Sie auch an, an welchem Workshop Sie teilnehmen werden. Einen Link zur Einwahl sowie weitere technische Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Gerne können Sie die Einladung an weitere Mitstreiter\*innen für den Fairen Handel weiterleiten.

Wir freuen uns, auf einen spannenden Austausch in diesen bewegten Zeiten!

Sophia Merrem  
Eine-Welt-Promotorin für das Bergische  
Land



### **FSI Forum für soziale Innovation gGmbH**

Opferfelder Str. 22, 42719 Solingen

Telefon: 0212 2307989

Mobil: 0163 6193827

Mail: [s.merrem@fsi-forum.de](mailto:s.merrem@fsi-forum.de)

[www.einewelt-regionalstelle-bergischesland.de](http://www.einewelt-regionalstelle-bergischesland.de)



### **GEPA – The Fair Trade Company**

*Ansprechpartnerin: Dorothea Weber*

GEPA mbH

GEPA-Weg 1

42327 Wuppertal

Tel.: 02 02 / 2 66 83 - 0

Mobil: 01 60 / 4 75 25 97

[www.gepa.de](http://www.gepa.de)

Jürgen Sokoll  
Fachpromotor für Fairen Handel und  
nachhaltiges Wirtschaften



### **Eine Welt Netz NRW e.V.**

Kasernenstr. 6, 40213 Düsseldorf

Tel: 0211-6009-252

Mail: [juergen.sokoll@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:juergen.sokoll@eine-welt-netz-nrw.de)

[www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)



## Programm:

### *Viertes FAIRnetzungstreffen der Fair-Handels Engagierten im Bergischen Land*

Donnerstag, 29. Oktober 2020, 16:00 – 19:00 Uhr, Online via Zoom

15:45 – 16:00	Ankommen, lockerer Austausch Technik-Check mit digitalen Teilnehmenden
16:00 – 16:10	Begrüßung und Einführung
16:10 – 16:25	interaktives Kennenlernen
16:25 – 16:45	Situationsbericht zu Auswirkungen der Corona-Pandemie mit Handelspartner*innen <i>Josephat Sylvand, Exportmanager bei KCU/Kagera Cooperative Union in Tansania</i>  <i>Franziska Bringe, Einkaufsmanagerin Kaffee, GEPA</i>
16:45 – 17:05	Rückfragen und Austausch mit Josephat Sylvand und Franziska Bringe
17:05 – 17:25	Austausch zu Fair-Handels Engagement in Zeiten von Corona
17:25 – 17:45	Pause (Wechsel in Workshops)
17:45 – 18:30	<u>1. Workshop:</u> Möglichkeiten zur Förderung des Fairen Handels vor Ort - Wie motivieren wir Einzelhandel und Gastronomie? <i>Ralf Engel - Geschäftsführung Wuppertal, Handelsverband NRW – Rheinland</i>  <u>2. Workshop:</u> Weltläden als Lernfelder und spannende Formate zur politischen Bildungsarbeit <i>Anette Artz, Weltladen Xanten</i> <i>Ralf Göttlicher, Weltladen Schwerin</i>
18:30 – 19:00	Interaktiver Abschluss „Was nehme ich mit?“

## **Kurzbeschreibungen der Workshops**

### **Workshop 1:**

#### **Möglichkeiten zur Förderung von Fairem Handel vor Ort – Wie motivieren wir Einzelhandel und Gastronomie?**

**Ralf Engel - Geschäftsführung Wuppertal, Handelsverband NRW – Rheinland**

Welche Rolle spielt der Faire Handel im (lokalen) Einzelhandel? Welche Herausforderungen, aber auch Chancen gibt es gerade in diesen Zeiten? Und was wird von Einzelhandelsakteuren gebraucht, um den Fairen Handel weiter auszubauen? Zu diesen Fragen tauschen Sie sich gemeinsam mit Ralf Engel in diesem Workshop aus und nehmen Kooperationsmöglichkeiten zwischen Fair-Handels Akteuren und dem Einzelhandel in den Blick.

### **Workshop 2:**

#### **Weltläden als Lernfelder und spannende Formate zur politischen Bildungsarbeit für den Fairen Handel**

**Anette Artz, Weltladen Xanten und Ralf Göttlicher (Bildungsreferent, Weltladen Schwerin)**

Der Faire Handel startete in den 1960/70er Jahren als Bildungsbewegung. Ziel ist es auf die vielfältigen Facetten des globalen Handelssystems und die Auswirkungen für Mensch und Umwelt aufmerksam zu machen. Dazu nutzen Weltläden bereits vielfältige Möglichkeiten und spannende Formate. Ob Workshops zur textilen Lieferkette oder eine Schoko-Werkstatt - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. In diesem Workshop stellen zwei Fair-Handels Engagierte aus Schwerin und Xanten ihre Beispiele und Ansätze zur politischen Bildungsarbeit vor und teilen ihre Erfahrungen mit Ihnen.

#### **Hinweise zum Datenschutz**

Für Veranstaltungen und Informationen des FSI Forum für soziale Innovation gGmbH werden (Kontaktdaten-)Daten (z.B. Adressen, Fotos, Organisationszugehörigkeit, Funktion) in einer Datenbank gespeichert. Die Datenspeicherung erfolgt solange, wie dies im Hinblick zum Zwecke der Kontaktaufnahme, Dokumentation sowie Prozessgestaltung erforderlich ist. Dieser Speicherung und Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit durch eine Mitteilung an Sophia Merrem (s.merrem@fsi-forum.de) widersprechen. Ihre Daten werden daraufhin gelöscht und Sie erhalten keine weiteren Informationen von uns. Soweit uns die Daten nicht von Ihnen übermittelt wurden, haben wir sie aus öffentlich zugänglichen Quellen erhalten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 3 Abs. 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW). Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft darüber, welche Daten wir von Ihnen speichern (Artikel 15 DSGVO). Auch steht Ihnen das Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), auf Löschung (Artikel 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO) und auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO) zu. Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns nicht den gesetzlichen Bestimmungen entspricht, können Sie bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI) Beschwerde einlegen. Die LDI erreichen Sie unter der Adresse:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf.

Weitere Informationen zu unseren Datenschutz-Regelungen finden Sie hier: <http://www.forum-fuer-soziale-innovation.de/impresum-und-datenschutz/>